

Jahresbericht 2024/25 – Manfred Markt

Naturbahnrodeln – Saisonrückblick 2024/25

Allgemeine Klasse und Junioren – Tiroler Athlet:innen

Die Naturbahnsaison 2024/25 begann am 14. Oktober mit einem feierlichen Kick-off des Tiroler Rodelverbandes. Dabei wurden die Teams für Natur- und Kunstbahn offiziell in die neue Saison verabschiedet und Sportler:innen für außergewöhnliche Leistungen im vergangenen Jahr geehrt.

Im weiteren Saisonverlauf standen für unsere Athletinnen und Athleten zahlreiche nationale und internationale Höhepunkte auf dem Programm – gekrönt von der Heim-Weltmeisterschaft in Kühtai.

Tiroler Meisterschaft in Umhausen

Am 28. Dezember 2024 wurde auf der traditionsreichen Grantaubahn in Umhausen die Tiroler Meisterschaft im Naturbahnrodeln ausgetragen. Insgesamt 31 Rodlerinnen und Rodler nahmen teil. In der Allgemeinen Klasse gingen die Titel an **Riccarda Ruetz** (RC Kühtai-Sellraintal) und **Fabian Achenrainer** (SV Ried im Oberinntal).

Podestplatzierungen Allgemeine Klasse:

- **Damen:**
 1. Riccarda Ruetz
 2. Naomi Thöni (SV Ried im Oberinntal)
 3. Hannah Nagele (SV Raika Schönberg)
- **Herren:**
 1. Fabian Achenrainer
 2. Florian Markt (SV Umhausen)
 3. Leon Auer (SV Umhausen)

Junioren weiblich

1. Naomi Thöni (SV Ried im Oberinntal)
2. Hannah Nagele (SV Raika Schönberg)
3. Carina Miller (SV Ellbögen)

Junioren männlich

1. Leon Auer (SV Umhausen)
2. Paolo Auer (SV Umhausen)
3. Daniel Rietzler (SV Ried im Oberinntal)

Ergebnisse Junioren

Im Rahmen des **Junioren-Weltcups**, der an vier Stationen – Winterleiten, Moos im Passeiertal, Umhausen und Laas – ausgetragen wurde, zeigten die Tiroler Athletinnen und Athleten durchwegs starke Leistungen. In der Gesamtwertung der Herren belegte **Leon Auer** den 6. Platz, gefolgt von **Paolo Auer** auf Rang 9. **Daniel Rietzler** und **Simon Saurer** teilten sich Rang 17.

Bei den Juniorinnen belegte **Naomi Thöni** in der Gesamtwertung einen starken sechsten Rang, dicht gefolgt von **Hannah Nagele** auf Platz acht. **Carina Miller** erreichte Rang zehn, **Emma Ruetz** folgte auf dem elften Platz und **Alina Schaffenrath** komplettierte das Tiroler Ergebnis mit Platz zwölf.

Der Saisonhöhepunkt war die **Junioren-Europameisterschaft 2025** im italienischen Latsch. Auch dort präsentierte sich der Tiroler Nachwuchs stark. Bei den Herren erreichte **Paolo Auer** den 7. Platz, **Simon Saurer** wurde 8., **Leon Auer** folgte auf Rang 9. Bei den Damen kam **Naomi Thöni** als beste Österreicherin auf Platz 5 ins Ziel. **Alina Schaffenrath** belegte Rang 6, **Hannah Nagele** Rang 7 und **Emma Ruetz** Platz 8.

Ergebnisse im Weltcup Allgemeine Klasse

Fabian Achenrainer zeigte eine konstant starke Weltcupseason. Nach einem soliden 8. Platz beim Auftakt in Winterleiten steigerte er sich kontinuierlich und feierte in Mariazell mit Rang 3 seinen ersten Podestplatz im Allgemeinen Weltcup. In der Gesamtwertung erreichte er schließlich einen ausgezeichneten **6. Platz**.

Florian Markt konnte durch seine Rückenbeschwerden nicht sein volles Potenzial abrufen. Sein bestes Saisonergebnis war der **8. Platz beim Heim-Weltcup in Umhausen**. Beim Finale in Deutschnofen fuhr er noch auf Rang 10 – und bestritt damit sein letztes Weltcuprennen. Nach einer erfolgreichen Karriere verabschiedete er sich gemeinsam mit weiteren Größen wie Michael Scheikl und Tina Unterberger in den sportlichen Ruhestand.

Riccarda Ruetz bewies ihre Klasse auch auf internationaler Bühne. Mit vier vierten Plätzen, einem fünften und zwei sechsten Rängen erkämpfte sie sich den **4. Gesamtrang** im Weltcup – ein starkes Ergebnis, das Lust auf mehr macht.

Weltmeisterschaft in Kühtai – Heimrennen mit Emotionen

Ein besonderer Höhepunkt der Saison war die Heim-Weltmeisterschaft vom 17. bis 19. Januar 2025 in **Kühtai**, bei der sich Tirol als herausragender Gastgeber präsentierte.

Riccarda Ruetz feierte vor heimischem Publikum einen großen Erfolg und holte die **Silbermedaille** – Vizeweltmeisterin auf heimischer Bahn!

Fabian Achenrainer erreichte Platz 6, **Florian Markt** fuhr auf den 9. Rang.

Karriereenden – ein sportlicher Abschied

Mit **Florian Markt**, **Miguel Brugger** und **Lukas Mark** verabschiedeten sich gleich drei langjährige Tiroler Leistungsträger zu Saisonbeginn bzw. -ende aus dem aktiven Rodelsport. Ihre Leistungen und ihr Einsatz bleiben unvergessen – sie hinterlassen große Fußstapfen und dienen dem Nachwuchs als sportliche Vorbilder.

Ausblick

Mit Riccarda Ruetz und Fabian Achenrainer hat Tirol weiterhin zwei absolute Spitzenathlet:innen im internationalen Naturbahnrodeln. Die nächste Saison verspricht bereits jetzt neue Highlights – wir dürfen gespannt sein!

Mit sportlichen Grüßen

Referent Naturbahn

Markt Manfred